

Deutsches Historisches Institut
in Rom
Der Direktor

Gubm

① Berlin NW
Charlottenstr. 41
Fernruf 16 27 89

den 21. September 1944.

62

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Herrn Professor Dr. Th. Mayer
Pommersfelden

Sehr verehrter Herr Professor!

In den Anlagen werden überreicht:

- 1.) zwei Erlasse vom 13.9.1944 WU.Nr.
 - 2.) zwei Rechnungen mit der Bitte um U
im anliegenden Briefumschlag.
- Wegen des Erlasses- Auskammaktion

-2-
-2-
-1-

Bitte sorgfältig aufbewahren!
Der Absender wird gebeten, nur den umrandeten Teil auszufüllen

Einlieferungsschein

Gege- stand:	*) Brief <i>an</i> *) Nr.			
Nach- nahme:	R.M.	Rpf	Ge- wicht:	kg g
Wert oder Betrag:				
Emp- fänger:	<i>Gunnar Janss Dr. Th. Mayer</i>			

Deutsches Historisches Institut
in Rom
Der Direktor

Gubm

23. September 1944.

61

Herrn Professor Dr. Th. Mayer
Pommersfelden.

Sehr verehrter Herr Professor!

In den Anlagen werden überreicht:

- 1.) einen Antrag auf Bereitstellung von Beihilfemitteln für Dr. Opitz
in zweifacher Ausfertigung mit der Bitte, die beiden Ausfertigung-
en mit vollen Unterschriften zu versehen und diese beiden Rein-
schriften im anliegenden Briefumschlag an das Reichswissenschafts-
ministerium abzusenden und den Entwurf im anliegenden Briefum-
schlag zurückzusenden,
 - 2.) eine Auszahlungsanordnung über die Vergütung für Dr. Opitz vom
1. Oktober 1944 ab infolge Steigerung der Grundvergütung
 - 3.) eine Auszahlungsanordnung über die Trennungsschädigung für Dr.
Opitz, für den Monat September 1944,
 - 4.) eine Auszahlungsanordnung über die Vergütung für Frä. Mesters
mit der Bitte um Unterschriften und Rücksendung im anliegenden
Briefumschlag
- Mit den besten Grüßen und Heil Hitler ! Jm Auftrage.

2
1
4
8

ab 23/9/44

Jm Auftrage.

Gubm

*Vollzug
1. Brief vom
2. Rechnungen
v. d. S.
sowie Unterschriften
und Brief.*

den
In-
vor-
uft
In-